

PRESSEINFO

Kunst@IHS: Studierende der Akademie der bildenden Künste Wien stellen im Palais Strozzi aus

Am 29. November wurden die Kunstwerke von drei Studierenden des Fachbereichs Zeichnen in einer Vernissage der Öffentlichkeit präsentiert und verbleiben als Leihgaben am Institut.

(Wien, 30.11.2022) Kunst und Wissenschaft. Dass diese Bereiche harmonieren, zeigt die aktuelle Installation Kunst@IHS, die im Palais Strozzi in der Wiener Josefstadt zu sehen ist. Die Ausstellung unter dem Titel „There is no Option?“ wurde in Kooperation mit der Akademie der bildenden Künste Wien entwickelt, drei junge Künstler:innen des Fachbereichs Zeichnen zeigen ihre Positionen. Der Titel der Ausstellung soll den Raum zwischen Behauptung und Frage andeuten, im Hinblick auf Veränderung, Transformation und Verantwortung in Bezug auf Klimakrise und soziale Verantwortung. Dilemmata, die täglich wahrgenommen werden und dennoch manchmal starr verharren lassen. „Die Förderung junger Künstler:innen ist uns ein Anliegen, das wir in dieser Kooperation mit der Akademie der bildenden Künste ausdrücklich verwirklichen möchten“, führt Klaus Neusser, Direktor des Instituts für Höhere Studien aus. „Zudem freuen wir uns jeden Tag über die hochwertigen Arbeiten in unseren Räumlichkeiten.“

Am 29. November wurden die Kunstwerke der Studierenden im Rahmen einer Vernissage der Öffentlichkeit präsentiert.

[Link zur Bildergalerie auf der IHS Website](#)

Über die Künstler:innen

Stefanie Hintersteiner arbeitet mit abstrakten Gesten und setzt diese modular und prozesshaft in vielschichtigen Drucken um. Sie lässt sich dabei mit großer technischer Erfahrung auf das Unbewusste ein. **Mariella Lehner** stellt in ihren feministisch und soziopolitisch basierten Arbeiten Beziehungen zwischen Menschen und deren Umwelt sowie die damit verbundene Komplexität und Widersprüchlichkeit dar. **Marc Truckenbrodt** bearbeitet in seinen Papierarbeiten sein direktes Umfeld und daraus erwachsende Narrationen, fiktionale Figuren und Bilder. Alle drei studieren an der Akademie der Bildenden Künste Wien bei **Prof. Veronika Dirnhofer** im Fachbereich Zeichnen am Institut für bildende Kunst.

Über das IHS

Das 1963 gegründete Institut für Höhere Studien (IHS) ist ein außeruniversitäres, in Europa stark sichtbares und gut vernetztes, wirtschafts- und sozialwissenschaftliches Forschungszentrum, das im Dialog mit Politik, Gesellschaft und Wissenschaft Fragestellungen entwickelt und sowohl wissenschaftliche als auch politikrelevante Beiträge liefert. Die Wissenschaftler:innen arbeiten anwendungsorientiert an Fragestellungen zu aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen.

Über die Akademie der bildenden Künste

Als traditionsreichste Kunstuniversität Österreichs ist die Akademie der bildenden Künste Wien seit über 325 Jahren eine bedeutende Ausbildungsstätte für Künstler_innen. Basierend auf ihrer führenden Stellung in Mitteleuropa und mit ihrem hohen Qualitätsanspruch zählt sie damit zu den international renommiertesten Kunstuniversitäten, an der Lehrende und Studierende aus allen Regionen der Welt zusammenarbeiten. www.akbild.ac.at

Rückfragen & Kontakt

Sascha Harold

Öffentlichkeitsarbeit IHS

sascha.harold@ihs.ac.at

+43 1 59991 118

Michaela Zach

Leitung Öffentlichkeitsarbeit Akademie der bildenden Künste Wien

m.zach@akbild.ac.at

+43 1 588 16 1300